

Workshops im Überblick

1) Pastor Achim Blackstein: „KI“

Künstliche Intelligenz in Form von „ChatGPT“ oder anderen KI-Systemen ist eine Herausforderung für Seelsorge und Beratung. Die Entwicklung ist rasant. Was ist neu? Was hat sich bewährt? Gemeinsam wollen wir uns mit diesen Systemen beschäftigen, sie ausprobieren und Chancen und Grenzen diskutieren.

2) Pastor Carsten Krabbes: „Chatseelsorge“

Chatseelsorge ist eine der am häufigsten genutzten Formen der digitalen Seelsorge. Sie bietet die Möglichkeit, in einem geschützten, anonymen Raum Sorgen und Fragen zu teilen – jederzeit und von überall. Gerade für die persönliche Gespräche scheuen oder durch andere Barrieren eingeschränkt sind, eröffnet sie neue Wege der Begleitung.

3) N.N.: „Krankenseelsorge goes Online“

Auch Patient*innen und ihre Angehörigen suchen häufig digital nach Seelsorge und Ermutigung. Deshalb haben wir verschiedene Formate der Online-Krankenseelsorge entwickelt. Wir stellen die Formate vor und berichten von unseren Erfahrungen.

4) Pastorin Sabine Spirgatis: „Erzählende Grabsteine auf dem Friedhof Tonndorf“

QR-Codes informieren über das Leben der Verstorbenen. Hinterbliebene tragen wichtiges zum Leben der Verstorbenen zusammen. Gemeinsam mit anderen tauschen sie sich aus und entscheiden, was im Leben des Verstorbenen wichtig war. Mit Hilfe wetterfester QR-Code-Aufkleber auf den Grabsteinen können Familienangehörige, Freunde und Besucher*innen in das Leben der Verstorbenen eintauchen.

5) Hajo Witter, Dörte Foede: „2 nach 11 – digitale Plauderstunde“

Ein Werkstattbericht über das erfolgreiche digitale Projekt „eine Stunde plaudern am Bildschirm“. Bei jedem Treffen gibt es ein anderes Thema. Ob „meine erste Bude“, „Lieblingsbücher“ oder „mein Bild an der Wand“ – es gibt immer etwas, über das sich lohnt, gemeinsam darüber zu sprechen oder davon zu erzählen.

Wann & Wo?

Wann:

Mittwoch, den 18. Juni 2025
von 9:30 bis 16:30 Uhr

Wo:

Kirchenkreisgebäude
Rockenhof 1
22359 Hamburg
(Nähe U-Bahn Station Volksdorf)

Kosten:

45 Euro (nach Rechnungserhalt)

Anmeldung:

Martina Alt
E-mail: lebenimalter@kirche-hamburg-ost.de
Telefon: 040 - 519 000 915

Auswahl der Workshops:

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die Nummer des Workshops an, an dem Sie teilnehmen wollen. Plus einer Alternative.
Die Zuordnung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Bei Rückfragen:

Pastor Jochen Weber
Telefon: 040 - 519 000 839

Veranstalter:

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost
Diakonie und Bildung
Fachstelle Leben im Alter
Rockenhof 1, 22359 Hamburg



Foto: Canva



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Hamburg-Ost

Seelsorge im Alter

15. Fachtag für Haupt- und Ehrenamtliche
in der Nordkirche

Mittwoch, den 18. Juni 2025

von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

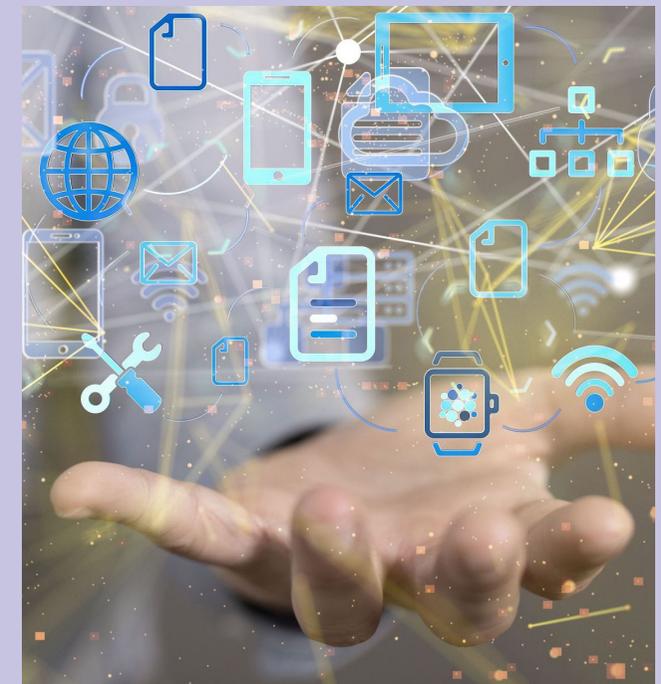


Foto: Istock

Digitalität in Seelsorge und Trauerbegleitung

1. Vortrag

Digitale Seelsorge - Begleitung und Herausforderung zugleich

Digitale Seelsorge wird seit fast 30 Jahren angeboten. Viel Zeit, um Erfahrungen zu sammeln und Erkenntnisse zu gewinnen. In einer zunehmend vernetzten Welt wird digitale Seelsorge immer wichtiger: Menschen suchen Unterstützung über Online-Plattformen, soziale Medien oder Videogespräche.

Doch wie bleibt die persönliche Nähe in der virtuellen Kommunikation erhalten? Und wie können wir diese Möglichkeiten verantwortungsvoll nutzen? Wie verändert die Digitalisierung unsere seelsorgliche Arbeit? Welche Chancen bieten digitale Technologien, und wo liegen die Herausforderungen?

In diesem Vortrag werfen wir einen Blick auf Gegenwart und Zukunft der Seelsorge: von innovativen Wegen, Menschen zu begleiten, bis hin zu den ethischen und praktischen Fragen, die dabei entstehen.



Foto: privat

Achim Blackstein

Achim Blackstein, seit 2002 Pastor, seit 2019 Beauftragter der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers für Digitale Seelsorge und Beratung am Zentrum für Seelsorge und Beratung (Hannover), Systemischer Berater (DGSG), Online-Berater (DGOB), Autor des Fachbuches „Digitale Seelsorge. Impulse für die Praxis“, Weiterbildner. Webseite: <https://www.digihaus.online/>

2. Vortrag

Digital trauern

Das Internet gehört für die meisten Menschen zum Alltag. Sie nutzen es auch in Zeiten der Trauer. Todesnachrichten verbreiten sich rasend schnell. Es entstehen virtuelle Orte der Trauer auf Gedenkseiten und Gedenkprofilen, in Trauerforen, Trauervideos oder einem 3-D Trauerraum.

Mit Hilfe künstlicher Intelligenz können Trauernde mit Avataren ihrer Verstorbenen kommunizieren. Trauerarbeit im Internet eröffnet Chancen und birgt Gefahren.

In diesem Vortrag werden unterschiedliche Formen vorgestellt und ins Gespräch gebracht.



Foto: privat

Birgit Aurelia Janetzky

Birgit Aurelia Janetzky. Diplom-Theologin, Trauerrednerin, Ausbilderin, Referentin und Autorin. Seit mehr als 20 Jahren begleitet sie nichtkirchliche Trauerfeiern. Sie bietet Aus- und Fortbildung für Trauerrednerinnen und -redner. Als Referentin leitet sie Seminare für haupt- und ehrenamtlich Tätige, die im Bereich Friedhof, Bestattung und Trauerbegleitung arbeiten.

Ausgebildet als Social Media Managerin (IHK) und Onlineberaterin (gemäß Richtlinien DGOB) beschäftigt sie sich seit langem mit den Möglichkeiten und Grenzen digitaler Medien in den Themenfeldern Digitaler Nachlass und Trauer im Internet.

Ablauf

09:30 Uhr Anmeldung

Ankommen mit Kaffee und Tee

10:00 Uhr Willkommen und Einstimmung

10:15 Uhr 1. Vortrag: Digitale Seelsorge - Begleitung und Herausforderung zugleich
mit Pastor Achim Blackstein

11:20 Uhr Kurze Pause

11:30 Uhr Plenum

Rückfragen und Austausch mit Achim Blackstein

12:00 Uhr Raumwechsel zu den Workshops

12:10 Uhr Workshops in verschiedenen Räumen
bitte mit der Anmeldung einen Workshop auswählen

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr 2. Vortrag: Digital trauern

mit Dipl. Theologin und Trauerrednerin Birgit Aurelia Janetzky

15:15 Uhr Pause

mit Kaffee, Tee und Kuchen

15:30 Uhr Plenum

Rückfragen und Austausch mit Birgit Aurelia Janetzky

16:00 Uhr Abschlussplenum

Was hat mich angeregt, inspiriert, aufgeregt?
Was kann ich in meine Arbeit mitnehmen?

16:25 Uhr Lied und Reisesegen



Foto: Istock